

Enrico Coden wurde 1994 in Pordenone (Italien) geboren. Nach seinem ersten Unterricht bei Enrico De Val an der Musikschule in Porcia begann er sein Studium am *Conservatorio di Udine*, wo er unter der Leitung von Giorgio Marcossi seinen Bachelor abschloss. Anschließend setzte er sein Studium bei Norbert Girlinger an der *Anton Bruckner Privatuniversität* fort und erwarb einen künstlerischen Master und einen pädagogischen Bachelor. Zurzeit spezialisiert er sich auf historische Flöten bei Claire Genewein an derselben Universität.

Er arbeitet mit zahlreichen Ensembles und Orchestern zusammen, wie u. a. *La Rusticanza*, *Ensemble Cordia*, *Euridice Barockorchester*, *Kurorchester Bad Füssing*, *Orchestra San Marco*. Er ist Mitbegründer und Produktionssekretär des *Filarmonici Friulani* Jugendorchesters.

Er ist Preisträger internationaler Wettbewerbe und erhielt Stipendien des *Rotary Clubs Wels* und des *Richard Wagner Verbandes Venedig*. Er machte Aufnahmen für Medieninstitutionen wie *RAI*, *ORF*, *Fidelio* und *Cinémathèque française*.

Als Forscher beschäftigt er sich mit der italienischen Flötendidaktik im 18. und 19. Jahrhundert. Für sein Projekt zum *Saggio* von Antonio Lorenzoni erhielt er ein Förderstipendium der *Anton Bruckner Privatuniversität* und den *UNIsolo* Masterpreis des Fördervereins *UNIsolo Linz*. Er veröffentlichte Artikel für die Zeitschriften *Falaut* und *Tibia* und hielt Vorträge für das *Conservatorio di Ferrara* und die *Italienische Gesellschaft der Musikwissenschaft*. Für den *Schmid & Genewein Verlag* gab er die kritische Ausgabe des *Concerto per flauto traversiere* von Gian Girolamo Fogliani heraus, die demnächst erscheinen wird.

Seine Komposition *Introduktion, Thema und Variationen über „Es wird scho glei dumpa“* ist bei *Edition Walhall* erschienen.

Derzeit unterrichtet er an der Landesmusikschule Freistadt.

Federica Tremolada, geboren 1998, begann mit nur vier Jahren mit dem Klavierspielen unter der Leitung von Tatiana Alekseeva. Seit dem akademischen Jahr 2017-2018 ist sie Studentin an der *Anton Bruckner Privatuniversität*, wo sie das Instrumentalstudium Klavier (Künstlerischer Bachelor) in der Klasse von Oleg Marshev besucht. Zu ihrer musikalischen Ausbildung tragen auch Fachspezialisierungslehrgänge bei berühmten Maestri bei, darunter Michail Voskresensky, Wolfgang Manz und Hamsa Al-Wadi Iuris. Sie ist Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe, wie zum Beispiel des *Concorso Pianistico Internazionale Pozzoli Giovani* von Seregno, der *European Music Competition Città di Moncalieri*, der *International Music Competition* von Cortemilia, des *Franz-Schubert-Wettbewerbes* von Sale San Giovanni und der *Internationalen Piano Competition Città di Massa*. Auch wurde sie von zahlreichen kulturellen Institutionen eingeladen aufzutreten, wie die *Associazione Amici del Loggione del Teatro alla Scala*

(ein durch *Sony Classical* unterstütztes Konzert), den Verlag *Ricordi* und die *Fondazione AVSI*. Im Oktober 2018 trat sie anlässlich eines dem hundertsten Todestag von Claude Debussy gewidmeten Konzertes im Linzer *Brucknerhaus* auf, wobei sie auch -- als Premiere für das österreichische Haus -- *Hommage a Debussy* von Gian Francesco Malipiero spielte.